

# Lieder über die Märtyrer der Reformationszeit

Niederländisches Ensemble singt am 10. September in der Bibliothek.

Emden. 1571 sitzt der Wiedertäufer Hendrick Verstraelen wegen seiner Glaubensüberzeugung im Gefängnis. Er ist als Ketzer angeklagt und weiß, dass er sterben wird. Seiner Frau schreibt er einen Abschiedsbrief, der Grundlage wird für ein Lied. Es ist nicht das einzige aus der Zeit der protestantischen Märtyrer. Die Texte werden mit Melodien versehen und tradiert.

Einige dieser „Märtyrerlieder“ sind nun, 443 Jahre später, in einem Konzert zu hören, das unter dem Titel „Ic seg adieu, vleesch, bloet“ - Märtyrerlieder aus der Reformationszeit“ am 10. September um 20 Uhr in der Johannes a Lasco Bibliothek stattfindet. Es steht im Zusammenhang mit der aktuellen Dreifachausstellung in der Bibliothek, der Rüst-kammer und bei der Menno-nitengemeinde „Die Wahrheit ist untödlich“. Alle Aktivitäten

- Ausstellungen, Führungen, Vorträge und das Konzert - werden veranstaltet, um die Ernennung Emdens zur „Reformationsstadt Europas“ mit Leben zu füllen. Daher ist der Besuch des Konzertes kostenlos.

Gestaltet wird der Abend von dem Ensemble „Camerata Trajectina“ aus Utrecht. Es hat sich einen Namen gemacht mit seinem Plädoyer für die niederländische Musik zwischen dem Mittelalter und der Frühen Neuzeit.

Das Programm des Ensembles orientiert sich an literarischen, politischen und religiösen Themen oder historischen Personen. Das Ensemble wirkte auch an den großen nationalen Gedenkveranstaltungen in den Niederlanden mit.

Für das Repertoire hat der künstlerische Leiter, Louis Peter Grijp, Musikprofessor an der Universität Utrecht, unbekanntes Material aufgespürt, Stücke rekonstruiert und damit die niederländische Musikgeschichte bereichert.



Singen und spielen am 10. September in Emden: die Mitglieder des Ensembles „Camerata Trajectina“. Bild: privat

# Spaß steht im Vordergrund

Der Borkumer Konditormeister Frerk Veen reist nächste Woche zu der „Eis-Weltmeisterschaft“ nach Italien. Er hat sich mit zwei weiteren Bewerbern aus Deutschland für die WM qualifiziert.

Von HANS-CHRISTIAN WÖSTE

Frage: Was haben Sie im Gepäck für die Eis-Weltmeisterschaft? Reisen Sie mit einer großen Kühlbox nach Italien?

Frerk Veen: Für den Wettbewerb muss ich 300 Kilogramm Eis herstellen. Meine speziellen Zutaten habe ich dabei, das bedeutet etwas Übergepack, aber Basilikum und Datteln bekomme ich in Rimini. Dort können wir für den Wettbewerb auch die besten Eismaschinen der Welt benutzen. Für die Ausgabe am Tresen habe ich meine Tochter engagiert.

Wer entscheidet denn über das beste Eis der Welt?

Das Publikum kann aus fünf Eissorten einen Liebling auswählen. Ähnliches Gewicht hat auch die Auswahl der Jury mit Spezialisten. Und wir Teilnehmer entscheiden zu einem

### Zur Person

Frerk Veen (51) ist seit 22 Jahren selbstständig und betreibt die „Kleine Borkumer Eiskonditorei“ auf der westlichsten der ostfriesischen Nordseeinseln. Der gelernte Bäcker und Konditor hat seine Ausbildung in Bremen gemacht und arbeitet nebenbei als Berufsschullehrer.



Frerk Veen, Chef der «Kleinen Borkumer Eiskonditorei», will die Eis-Weltmeisterschaft in Italien gewinnen. EZ-Bild: dpa

kleinen Teil ebenfalls mit: Welches Eis meiner Kollegen ist so gut, dass ich es auch verkaufen möchte? Dabei darf ich dann aber nicht für mein eigenes Produkt stimmen.

Haben Sie als Ostfriesen überhaupt Chancen bei einer Weltmeisterschaft im Ursprungsland der Eisdielen?

Für mich steht der Spaß im Vordergrund, das soll kein Hauen und Stechen werden. Mit 51 Jahren muss ich mich auch nicht mehr irgendwo be-

weisen. Wir haben jeden Tag ein irres Feedback von unseren Kunden auf der Insel. Bei der Vorauswahl zur WM in Berlin haben wir immerhin den Publikumspreis gewonnen. Jeder Automobilkonzern würde sich freuen, wenn er sein Produkt so gut wie wir auf den Markt bringen kann.

Wie kamen Sie auf Ihre Mischung mit Datteln und Basilikum?

Das hat sich aus einem Angebot eines befreundeten Hoteli-

ers auf Borkum ergeben, der mit diesem Angebot gut bei den Gästen ankam. Für nächstes Jahr habe ich ein Eis in Richtung Pumpernickel (Schwarzbrot) gedacht, aber das ist keine ganz einfache Materie.

Und welchen Preis gewinnt der Weltmeister?

Das weiß ich gar nicht so genau. Ich glaube, es ist ein Pokal in Form einer überdimensionalen Eistüte, wie sie häufig vor Eisdielen stehen.

## Familienanzeigen

Alex • Sonja & Hendrik • Sandra & Sven

### HEIKO wird 30!



# 30

## 06. Sept. ca. 16 Uhr DELFT TREPPE

Oh, wo ist die Jugend hin, worin liegt mit 30 der Sinn? Darf man Dir noch gratulieren, oder sollten wir Mitleid sinnieren? Nicht mehr jung Du seit heute bist, dabei die Vergangenheit aber nicht vergisst.

Wir gratulieren Dir hier und jetzt und sagen Dir, auch die 30 fetzt.

Janna & Sven • Kevin & Steffi

Hallo Chris!  
Herzlichen Glückwunsch zum 20. Geburtstag.  
Deine Kira

Liebe JESS !!!!  
Ich liebe Dich über alles!!!!  
Dein Schatz

Lieber Chris!  
Alles Gute zum 20. Geburtstag wünschen Dir  
Papa, Mama, Ramona und Gina

Lieber Chris!  
Herzlichen Glückwunsch zu Deinem 20. Geburtstag von Oma Hanna und Manji aus Brunsbüttel

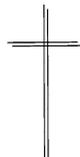
Lieber Chris!  
Zu Deinem 20. Geburtstag wünschen wir Dir alles Liebe und Gute.  
Deine Patentante Ingeborg mit Ditsche und Kinder

Liebe Heidi, lieber Stefan,  
herzlichen Glückwunsch zu Eurer „Hölzernen Hochzeit“ von  
Jenny & Helmut Petra und Frank mit Marek

### Verlobung - Hochzeit - Geburt -

Liebe Silvia!  
Viel Freude und Glück, viel Lachen und Scherzen, das wünscht Dir zum 50. von Herzen. Deine Freundin Marion HDL

Denken Sie bitte daran - alle Ereignisse in Ihrer Familie den Verwandten, Freunden und Bekannten durch die Familienanzeige in der Emdener Zeitung mitzuteilen.



Der Herr breitete seine Arme aus und nahm Dich zu sich. Neben ihm standen zwei Engel, die Dich willkommen hießen und ihre Flügel um Dich schlossen, um Dich nunmehr immer zu behüten.

## Maria de Jonge

geb. Hillebrandt

\* 27. September 1915 † 24. August 2014

Wir werden Dich nie vergessen. In Liebe und stiller Trauer

**Carsten und Malene Patrizia mit Tim und Lotta Silvia und Walther sowie alle Angehörigen**

Traueranschrift: Carsten de Jonge, Kamperrege 58, 25489 Haseldorf

Die Beisetzung hat auf Wunsch der Verstorbenen im engsten Familienkreis stattgefunden.

Emder Bestattungshaus Poppinga

## Familiennachrichten

### Geburten

Greta, Eltern: Maren und Gerold Behrends, Leer-Loga  
Marje, Eltern: Anke Sterrenberg-Freese und Frank Freese, Uppgant-Schott

### Hochzeiten

Irena geb. Mehlich und Fokko Peters, Hückeswagen  
Sonja geb. Neddermann und Hanno Poppen, Bremen  
Anna-Lena Schoon-Hertyn und Udo Schoon, Moormerland  
Sonja Dieterich-Specht und Wilhelm Specht, Norderney  
Daniela geb. Stern und Frank Teipen, Rhaderfehn

### Sterbefälle

Heinz Casjens, 72 Jahre, Rechtsupweg  
Ulrike Daniels geb. Schmidt, 100 Jahre, Juist  
Trientje Gastmann geb. Kroon, 90 Jahre, Aurich-Haxtum  
Meindert Jürjens, 80 Jahre, Visquard  
Lothar Guth, 72 Jahre, Veenhusen  
Hans Kaster, 64 Jahre, Holtland  
Dieter Kohnen, 58 Jahre, Landshut  
Günter Kröger, 83 Jahre, Norden  
Walter Arnold Loers, 46 Jahre, Veenhusen  
Volker Meyer, 47 Jahre, Veenhusen  
Günter Moedebeck, 83 Jahre, Veenhusen  
Hildegard Ruhr geb. Grensemann, 84 Jahre, Norden  
Friedrich Johannes Sticksan, 57 Jahre, Frielingen  
Reina Südema geb. Eihausen, 89 Jahre, Wiesmoor  
Karl-Etzhard Walzer, 76 Jahre, Rechtsupweg